

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

N<sup>o</sup> 35.

Dresden, am 6. März

1888.

#### Fünfunddreißigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 1. März 1888.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 433—438. — Berathung des Berichts der II. Deputation über Cap. 88 bis mit 101 des Staatshaushaltsetats 1888/89, das Departement des Cultus und öffentlichen Unterrichts, sowie über das königl. Decret, das Gymnasium und die Realschule zu Plauen betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 11 Uhr 5 Minuten Vormittags in Gegenwart der Herren Staatsminister Dr. von Gerber und Freiherr von Könneritz, der Herren königl. Commissare Geh. Rath Beboldt, geh. Regierungsrath von Seydewitz, geh. Schulräthe Dr. Bornemann und Kockel und geh. Finanzrath Dr. Freiesleben, sowie in Anwesenheit von 42 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Meine Herren! Ich bitte, Platz zu nehmen. Ich eröffne die Sitzung!

Den Vortrag aus der Registrande giebt uns heute Herr Secretär Löhr.

(Nr. 433.) Anzeige der vierten Deputation über vier für unzulässig erklärte Petitionen.

Präsident von Zehmen: Gedruckt, vertheilt und kommt auf eine Tagesordnung.

(Nr. 434.) Petition, bez. Beschwerde des Steinbruchpächters Friedrich Traugott Schneiderheinz in Flößberg, eine Proceßangelegenheit desselben betreffend.

I. K. (2. Abonnement.)

(Nr. 435.) Beschwerde, bez. Petition Carl Gottlob Weichelt's in Rähnitz um Wiederhauhebung seiner Entmündigung.

(Nr. 436.) Beschwerde, bez. Petition Heinrich Dieb' in Leipzig, das für Leipzig bestehende Regulativ wegen der Treppenbeleuchtung betreffend.

Präsident von Zehmen: Die vorgetragenen Nummern an die vierte Deputation.

(Nr. 437.) Protokolletract der Zweiten Kammer vom 28. Februar 1888, Schlußberathung über die wegen Erbauung von Eisenbahnen und Errichtung von Haltestellen zc. eingegangenen Petitionen betreffend.

(Nr. 438.) Desgleichen vom 29. Februar 1888, fortgesetzte Schlußberathung über den vorbemerkten Gegenstand betreffend.

Präsident von Zehmen: Beide Nummern an die zweite Deputation.

Es waren dies die letzten Nummern der heutigen Registrande und wir gehen zur Tagesordnung über. Auf derselben steht: „Berathung des Berichts der zweiten Deputation über Cap. 88 bis mit 101 des Staatshaushaltsetats 1888/89, das Departement des Cultus und öffentlichen Unterrichts, sowie über das königl. Decret, das Gymnasium und die Realschule zu Plauen betreffend.“ \*)

(Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.:

Decrete 1. Bd. Nr. 2 Cap. 88 bis mit 101.

Desgl., s. Beil. z. d. Mittheil.:

Decrete 2. Bd. Nr. 7.

Bericht d. II. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.:

Berichte d. I. K. 1. Bd. Nr. 81.)

Referent Herr von Trübschler!

Referent Rittergutsbesitzer von Trübschler: Ueber den Etat des Cultusministeriums, Cap. 88 bis 101,

\*) M. II. K. 1. Bd. S. 583 ff